



Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0) informiert über seine aktuellen Pläne für das Antimonprojekt Bald Hill in New Brunswick, Kanada im Jahr 2026

Vancouver, Kanada – 14. Januar 2026 - Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0) (das „Unternehmen“ oder „Antimony Resources“ oder „ATMY“) freut sich, im Folgenden seine weiteren Pläne für die Erschließung des **Antimonprojekts Bald Hill in der kanadischen Provinz New Brunswick** zu präsentieren.

Geplante Explorationsaktivitäten im Jahr 2026

Der Schwerpunkt von ATMYs Explorationstätigkeiten im Projekt Bald Hill in der ersten Jahreshälfte 2026 wird auf der weiteren Erschließung der antimonreichen Stibnitmineralisierung liegen. Das Programm umfasst 10.000 Meter Definitionsbohrungen und dient der Abgrenzung der Hauptzone in Richtung Norden und Süden sowie in die Tiefe. Das Ziel der Definitionsbohrungen besteht darin, eine Bohrdichte innerhalb der Hauptzone der Mineralisierung zu definieren, die für die Erschließung einer Erstressource (Maiden Resource) ausreichend ist.

Das Potenzial der Lagerstätte wurde im Jahr 2025 in einem NI 43-101-konformen Fachbericht dargestellt (2025 NI43-101 Technical Report). Der Fachbericht schätzt die potenziellen Mengen und Erzgehalte im Bohrgebiet – dem Ziel unserer Explorationsaktivitäten – auf **2,7 Millionen Tonnen mit einem Erzgehalt zwischen 3 % und 4 % Antimon (80.000 bis 106.000 Tonnen enthaltenes Antimon)**¹. Der bisherige Arbeitsumfang von Antimony Resources Corp. reicht noch nicht aus, um diese Schätzung zu bestätigen. Die potenzielle Menge und der Erzgehalt haben konzeptionellen Charakter, da die bisher durchgeführten Explorationsarbeiten noch keine Bestimmung der Mineralressourcen zulassen. Es ist zudem ungewiss, ob der entsprechende Zielbereich im Rahmen der zukünftigen Exploration überhaupt als Mineralressource definiert werden kann.

¹ NATIONAL INSTRUMENT 43-101 TECHNICAL REPORT: BALD HILL ANTIMONY PROJECT SOUTHERN NEW BRUNSWICK, CANADA NTS 21G/09, erstellt für Antimony Resources am 28. Oktober 2025. Autor: John Langton, M.Sc., P. GEO., - JPL GeoServices, Fredericton, New Brunswick, Kanada.

Die Feldarbeiten der Geologen und Prospektoren von ATMY waren erfolgreich und haben zur Auffindung von zwei noch unerforschten Zonen mit antimonführender Stibnitmineralisierung südlich (Bald Hill South) und westlich (Zone Marcus) der Hauptzone geführt. Diese werden im Rahmen unseres Explorationsprogramms 2026 anhand von Grabungen und Bohrungen exploriert und weiter erschlossen. Diese Entdeckungen lassen auf ein deutlich größeres

Mineralisierungssystem bei Bald Hill schließen. Weitere Explorationsarbeiten in einem größeren Bereich des Konzessionsgebiets, einschließlich Prospektion, Kartierung und Bodenprobenahme, werden in das Explorationsprogramm 2026 aufgenommen.

Zone Marcus

Im Rahmen der Straßenarbeiten zur Errichtung eines Zugangs zur Hauptzone aus westlicher Richtung wurde ein neuer Bereich aus massivem und halbmässigem antimonführendem Stibnit entdeckt (Zone Marcus). Es handelt sich hier um einen völlig neuen Mineralisierungsbereich, auf den wir bei Schneefall gestoßen sind! Auf diesen werden wir uns bei unseren weiteren Explorationsaktivitäten konzentrieren.

Jim Atkinson, P. Geo., CEO von Antimony Resources Corp., erklärt: „Bis dato wurden im Konzessionsgebiet Bohrungen über mehr als 13.800 Meter absolviert. Damit konnten wir bessere Einblicke in die Mineralisierung gewinnen und ein beachtliches Potenzial ermitteln. Die neu gewonnenen Informationen werden wir in das 3D-Modell einfließen lassen, sie werden uns bei der nächsten Bohrphase sehr dienlich sein. Die für 2026 geplanten Definitionsbohrungen in der Hauptzone werden bei der abschließenden Ressourcenberechnung eine wichtige Rolle spielen. Dank unserer letzten Finanzierungsrunde können wir das Programm zur Gänze finanzieren.“

Im Jahr 2026 werden wir unsere Zusammenarbeit mit Beratern fortsetzen und gemeinsam die Ressourcenberechnungen erörtern, die wir hoffentlich Ende 2026 bzw. Anfang 2027 abschließen können. Im Rahmen dieser Beratungen wird auch eine Roadmap für das Genehmigungsverfahren einschließlich einer Umweltverträglichkeitsprüfung entwickelt. Mit diesen Arbeiten haben wir bereits begonnen.

Wir sind von den Ergebnissen unserer regionalen Arbeiten im Konzessionsgebiet wirklich begeistert. Im Rahmen der Grabungen und Prospektionen wurden in zwei neuen, noch nicht explorierten Gebieten Felsbrocken aus Stibnit mit Antimonmineralisierung und auch Stibnit in Aufschlüssen vorgefunden. In diesem Bereich planen wir einen weiteren Ausbau unserer Explorationsaktivitäten.“

Das Antimon-Konzessionsgebiet Bald Hill

Das Konzessionsgebiet liegt ungefähr gleich entfernt von Sussex, Fredericton und St. John im Süden von New Brunswick. Der Zugang ist sehr gut, da Highways der Provinz und der Region das Konzessionsgebiet durchqueren und an dieses angrenzen. Bohrarbeiten können ganzjährig durchgeführt werden. Einschließlich des jüngsten Bohrprogramms wurden im Rahmen des Projekts bereits über 13.600 Meter gebohrt.

Die Main Zone der Lagerstätte besteht aus mehreren Zonen mit antimonhaltigen Brekzien und hydrothermalen Erzgängen, die nord-nordwestlich verlaufen. Die Mineralisierung wurde über eine Streichlänge von 700 Metern bis auf eine vertikale Tiefe von mindestens 400 Metern definiert und ist in alle Richtungen und in der Tiefe offen. Bei Bohrungen wurde hochgradiges

Antimon angetroffen, einschließlich jüngster Abschnitte. In Entdeckungsbohrloch DDH08-03 wurden 4,51 m mit einem Gehalt von 11,7 % Antimon (Sb) durchteuft, darunter 2,29 m mit einem Gehalt von 20,9 % Sb. Die Bohrungen von ATMY haben diese Ergebnisse bestätigt und die mineralisierte Zone nach Südosten und in die Tiefe erweitert. Der Explorationsplan für Phase Zwei sah zusätzliche Diamantbohrungen über 5.000 Meter vor, um die bekannte mineralisierte Zone zu erkunden, die Mineralisierung nach Norden und Süden sowie in Fallrichtung zu erweitern und die in der kürzlich abgeschlossenen 3D-Modellierung skizzierten parallelen Erzgänge zu erweitern. Die Abgrenzungsbohrungen der Phase Drei werden mindestens 10.000 Meter umfassen, um die Hauptzone detailliert zu erkunden und die kürzlich entdeckte Mineralisierung zu untersuchen.

Eine mögliche Erweiterung der Main Zone wurde 2014 entdeckt. Schürfgrabungen ungefähr 450 Meter südlich der Main Zone ergaben Werte von 2,90 % Sb auf 8,18 m, worunter sich 5,79 % Sb auf 1,75 m und 8,47 % Sb auf 1,53 m befanden. Die Bohrungen in dieser Gegend bestätigten das Vorliegen einer der Main Zone ähnlichen antimonhaltigen Stibnitmineralisierung, die noch nicht ausreichend erkundet wurde. Ein Teil unserer Schürfgrabungsarbeiten im Jahr 2025 konzentrierte sich auf dieses Gebiet, wodurch die Mineralisierung wiederentdeckt und um mindestens 150 Meter erweitert werden konnte.

Während der Straßenbauarbeiten im westlichen Teil des Gebiets Bald Hill wurde eine neue Mineralisierungszone identifiziert. Diese wird als West Zone (oder Zone Marcus) bezeichnet und wird im Mittelpunkt weiterer Explorationsarbeiten stehen.

Die technischen Inhalte dieser Pressemitteilung wurden von Jim Atkinson, MSc., P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Marketingvereinbarungen:

ATMY freut sich, den Abschluss einer Marketingvereinbarung mit der Apaton Finance GmbH („Apaton“) in Deutschland (Adresse: Ellernstr. 34, 30175 Hannover, <https://www.apaton.com/>) bekannt zu geben. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die Reichweite, Sichtbarkeit und Relevanz der Unternehmenskommunikation weiter zu optimieren. Apaton wird redaktionelle Inhalte und Videoinhalte sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache erstellen. Diese Inhalte werden direkt und indirekt über Nachrichtenportale, Suchmaschinen und KI-gestützte Plattformen sowie Newsletter verbreitet, was den Zugang zu unternehmensbezogenen Informationen für interessierte Anleger verbessert. Die Initiative zum Aufbau der Marke, bei der faktenbasierte Berichterstattung mit interaktiven Videos kombiniert wird, wurde für eine fixe Laufzeit von einem Monat vereinbart; das Honorar dafür beläuft sich auf 75.000 EUR. Mario Hose ist Geschäftsführer von Apaton und besitzt keine Wertpapiere des Unternehmens.

ATMY hat auch einen Mediendienstleistungsvertrag (die „i2i-Vereinbarung“) mit der i2i Marketing Group, LLC („i2i“) abgeschlossen. Gemäß den Bedingungen der i2i-Vereinbarung wird i2i das Unternehmen unter anderem mit Marketingdienstleistungen unterstützen. Diese beinhalten Social-Media-Management, Erstellung von Inhalten, Vertrieb, digitales Marketing, digitale

Werbung und alle anderen Marketingdienstleistungen, die zwischen dem Unternehmen und i2i vereinbart wurden (die „i2i-Dienstleistungen“). Die Verbreitung erfolgt per E-Mail und auf beliebten Anlegerplattformen über einen Zeitraum von drei Monaten. Das Unternehmen bezahlt i2i für die Erbringung der i2i-Dienstleistungen ein Gesamthonorar in Höhe von 250.000 USD. Kailyn White und Joseph Grubb werden die i2i-Dienstleistungen im Namen von i2i für das Unternehmen erbringen. Ihre Kontaktdaten lauten: contact@i2illc.com, 1107 Key Plaza, Ste 222, Key West, Florida, 33040. Das Unternehmen wird i2i die erbrachten Leistungen nicht in Form von Wertpapieren vergüten. i2i und seine Geschäftsführer stehen in keinem Nahverhältnis zum Unternehmen und sind weder direkt noch indirekt am Unternehmen bzw. an dessen Wertpapieren beteiligt und auch nicht zum Erwerb einer solchen Beteiligung berechtigt.

ATMY hat mit der europäischen Marketingagentur BorsenBlick eine Digital-Marketing-Vereinbarung (die „BorsenBlick-Vereinbarung“) geschlossen, um den Bekanntheitsgrad des Unternehmens bei den Anlegern zu steigern und die Sichtbarkeit der Marke zu stärken. Im Rahmen der Vereinbarung wird BorsenBlick für ein Anfangsbudget von bis zu 105.000 EUR Online-Marketing-Dienste und Dienste zur Bewusstseinsbildung über einen Zeitraum von zwei Monaten erbringen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die Kampagne zu verlängern bzw. die Vereinbarung nach Abschluss des Erstprogramms zu erneuern. Jan Kellet ist der Gründer von BorsenBlick und kann unter jan@snowbridge.link kontaktiert werden. BorsenBlick und seine Geschäftsführer stehen in keinem Nahverhältnis zum Unternehmen und sind weder direkt noch indirekt am Unternehmen bzw. an dessen Wertpapieren beteiligt und auch nicht zum Erwerb einer solchen Beteiligung berechtigt.

Über Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0)

Antimony Resources Corp. ist ein ausschließlich auf Antimon spezialisiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen. Das Managementteam des Unternehmens verfügt über weitreichende Erfahrung in den Bereichen Finanzen, Exploration, Erschließung und Bergbau. Das Unternehmen ist bestrebt, ein bedeutender Antimonproduzent in Nordamerika zu werden.

www.antimonyresources.ca

Im Namen des Board of Directors
Jim Atkinson, CEO und President
jim@antimonyresourcescorp.ca
647 278 7502

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Anthony Simone, President, Simone Capital Inc.
416-881-5154, asimone@simonecapital.ca

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient

ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.